

Aidshilfe NRW unterstützt Spendenaktion „Wir helfen Pavel“

Pressemitteilung

Köln, 10. Juli 2014 - Die wohl bewegendste Aufnahme des ColognePride 2014 zeigt einen jungen Mann mit einem handgemalten Plakat. „Mein erster Gay Pride ohne Angst“ steht in dem Herz, das er zusammen mit einer russischen Flagge präsentiert. Flankiert von einer jungen Polizistin und ihrem Kollegen, die entspannt in die Kamera lächeln.

Pavel Lebedew ist 24. In seiner russischen Heimat wurde er als schwuler Menschenrechtsaktivist bereits mehrfach verhaftet, verhört und zusammengeschlagen. Sich mit Polizisten auf dem ColognePride fotografieren zu lassen ist daher eine ganz besondere Erfahrung.

Pavels Besuch beim ColognePride wurde im Rahmen des OUTREACH-Programms durch private Spenden finanziert. Das war ein guter Anfang. Am Tag nach dem CSD hat er Asyl in Deutschland beantragt. Jetzt geht es darum, nicht nur eine Parade sondern ein ganzes Leben ohne Angst zu ermöglichen.

Helpen auch Sie Pavel!

Spendenkonto:

Aidshilfe NRW

IBAN: DE47 3702 0500 0008 1176 04

BIC: BFSWDE33XXX

Bankname: Bank für Sozialwirtschaft

Konto 811 76 04 - BLZ 370 205 00

Mit den eingehenden Spenden soll Pavels Rechtsbeistand finanziert werden. Sollte mehr zusammen kommen, als dafür nötig ist, gehen die Spenden an das OUTREACH-Programm des ColognePride. Seit 2012 können Spenden unter 200 Euro durch eine Kopie des Kontoauszugs als Spende geltend gemacht werden. Bei darüber liegenden Beträgen bitte die Adresse in der Überweisung vermerken, dann geht Ihnen eine Spendenquittung zu. Danke !

csd-empfang-nrw.de

Aidshilfe NRW e.V.
Lindenstraße 20
50674 Köln
Dr. Guido Schlimbach
Pressesprecher

Fon 0221-925996-17
Fax 0221-925996-9
guido.schlimbach@nrw.aidshilfe.de
nrw.aidshilfe.de